

Dürfen die uns überall hin schicken?

Beitrag von „Dalyna“ vom 5. November 2011 14:59

Zitat von Ummon

Sorry, das so zu sagen, aber das war wirklich doof.

Du hattest vier (oder waren es drei?) Prioritätsangaben frei, darüber nicht gründlich nachzudenken, bedeutet verschenkte Chancen.

Und jetzt willst du rechtlich dagegen vorgehen, dass man deine Gedanken nicht gelesen hat?

Dass dir dein Erstwunsch nicht unbedingt gewährt würde, wusstest du ja selbst und woher soll dein Dienstherr wissen, was für dich noch akzeptabel ist, wenn du es nicht angibst?

Hellsehen kann er nicht. Mein Erstwunsch war damals auch utopisch. Heidelberg und Karlsruhe hab ich schon nicht mehr angegeben, weil ich dachte, dass ich das eh nicht bekomme, womit klar war, dass ich umziehen müsste. Ich habe alle Wünsche genutzt und habe am Ende Karlsruhe bekommen. Alle Möglichkeiten nutzen heißt noch gar nichts. Was aber immer wieder vorkommt, ist, dass ein informeller Antrag auf Umsetzung gestellt wird, der anscheinend auch oft durch kommt. Zumindest waren bei mir im Seminar mehrere Leute, die das gemacht haben und es genehmigt bekommen haben.